

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 23 (1901)
Heft: 37

Anhang: Beilage zu Nr. 37 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spruch.

Es ging durch Wald und Felder
Ein bleicher, stummer Gaß,
Da stand die lezte Blume
Und fiel das Laub vom Ast.
Zu mir auch kam und sprach er:
Thu auf, damit du erbiß,
Was dir an weltem Hoffen
Beschieden hat der Herbst.

Helga Oster.

Brieftaschen der Redaktion.

Frau S. in L. Wir wünschten, daß die Lektüre von Roseggers Werken Ihnen einen hohen und unvergesslichen Genuss bereiten würden, und Ihr tiefes Empfinden erhält den richtigen Ausdruck durch die Thatsache, daß Sie den Wunschkettel für Ihren fünfzigsten Geburtstag ganz ausschließlich mit „Roseggers Werken“ überstreichen haben. Als fiktive Ergänzung und Vertiefung des empfangenen Genusses empfehlen wir Ihnen das Abonnement der deutschen Familienzeitschrift „Illustrierte Welt“ (Deutsche Verlagsanstalt in Stuttgart, 28 Hefte jährlich, zu 30 Pf. das Heft). Die zwei letzterschienenen Nummern 1 und 2 des neuen Jahrganges bringen eine von Meisterhand gezeichnete Lebensbeschreibung ihres Lieblingsdichters Rosegger. Unter den neunzehn photographischen Bildern, welche die begonnene Beschreibung veranschaulichen, figuriert der Dichter selbst in seinen verschiedenen Lebensstadien, dann seine Gattin, der Vater, die Mutter und der „Schneider-Mag“, bei welch letzterem Rosegger seine Lehre als Schneider absolvierte. Wir werden da auch mit den verschiedenen Stätten von Roseggers Wirksamkeit imilde bekannt gemacht. All dies ist so überaus anziehend und interessant, es bringt uns den Dichter menschlich so nahe, daß man der Lust kaum widerstehen kann, sich ohne Vergug wieder in diejenigen seiner Werke zu versetzen, worin er uns seine Jugendzeit und damit das Leben mit seinen nächsten Angehörigen vor Augen führt. — Wir brauchen Ihnen nicht erst zu sagen, daß die genannte Zeitschrift in Wort und Bild auch sonst nach jeder Richtung Vorzügliches bietet, so daß die Acquisition derselben Ihnen Freude machen wird. Lassen Sie uns gelegentlich vernehmen, welche Gedanken Sie z. B. beim Betrachten der Roseggerschen Eltern bewegt haben; an Zeit fehlt es Ihnen ja nicht. Seien Sie inzwischen bestens gegrüßt.

Frau S. S. in A. Lassen Sie sich für Ihren auf eigener mehrjähriger Erfahrung beruhenden nützlichen Rat herzlich verbinden; es wird derselbe mancher Haushfrau, die sich bis jetzt ihre Mäherfolge nicht erklären konnte, höchstwahrscheinlich sein. Wir erbitten uns im Interesse unserer verehrten Leserinnen weitere einschlägige Beiträge.

Besorgte in S. Wenn in dem einmal erwählten Beruf eine reguläre Lehre von 1—2 Jahren gemacht worden wäre, so möchte es wohl angehen, die erlernte

Beschäftigung einige Monate auszusezzen und erst dann den Beruf zur Ausübung an die Hand zu nehmen. Die Ausbildung durch einen bloßen Kursus kann aber natürlich nur oberflächlich sein, denn es mangelt die nur durch die vielfache Übung zu erreichende vollständige Sicherheit, von welcher die Leistungsfähigkeit abhängt. Lassen Sie z. B. eine Dameherrin, eine Büromacherin, eine Schleiferin, eine Buchhalterin etc. Ihre Fachkenntnisse in einem bloßen Kurse sich anzeigen, und Sie werden die Erfahrung machen, daß alle nach Beendigung des Kurses ihren Stoff noch nicht vollständig beherrschen, sondern vor ihrer Etablierung zur Verpolommung und Besiegung in ihrer beruflichen Tätigkeit erst noch als Ausbildungstochter oder angehende Arbeiterin Stelle annehmen. Wer einen Beruf betreiben und in demselben mit Erfolg thätig sein will, der muß erheblich mehr leisten, als jeder Laie in einem Kurse lernen kann — er muß im Fache die anderen übertrifffen, er muß durch seine Leistungen hervorragen. 4/5 Monat Unterbruch in einer bloß kurze erlernten Tätigkeit läßt viel Gelerntes vergessen, und zum Mindesten wird man ganz außer Auseinandersetzung kommen. Es gibt aber nicht leicht etwas qualvolles, als mit dem Bewußtsein der Unschärfe einen Beruf antreten und in begründeter Furcht vor einer leistungsfähigeren Konkurrenz leben zu müssen. So sehr der jungen Tochter noch eine bessere Allgemeinbildung also zu gönnen wäre, so wenig scheint es unter den obwaltenden Umständen geraten, die berufliche Bildung so verfrüht abzuschließen und eine verhängnisvolle Pause von mehreren Monaten eintreten zu lassen. Wie die Sache liegt, müssen die paar Monate, welche zwischen der Beendigung des Kurses und der Etablierung liegen, dazu benutzt werden, die Tochter in einem guten Geschäft noch gründlich auszubilden, sie in jeder beruflichen Richtung vollständig tüchtig zu machen. Sie müssen eben mit der Möglichkeit einer Konkurrenz rechnen. Heutzutage warten im Stil ein und dieselbe Position manches Augen, und der Tüchtigste schiebt immer den Vogel ab, nicht derjenige, der vom Vorgänger als offizieller Nachfolger empfohlen wird. Kunden werden einerseits gerne als Wertobjekte betrachtet und einem gutgläubigen Käufer abgetreten. Thatsache ist aber, daß der Kunde eines Geschäfts sich nicht unabänderlich dem nachherigen Uebernehmer desselben verläßt. Der erste befähigt seinen freien Willen und wendet sich demjenigen zu, der beruflich tüchtiger ist und ihm die größeren Annehmlichkeiten und Vorteile im Geschäftsvorlehr zu bieten im Falle hat. Die Empfehlung des vorherigen Geschäftsbetreibers hat nur ganz geringen Wert, man verprasst im besten Fall auf Zusehen, aber im übrigen wohnt man sich die Freiheit. — Sollten Sie die freien Monate dennoch anders zu verwerten wünschen, so bitte ich um Bericht. In übrigen nennen wir Ihnen die Haushaltungsschule Bischofzell.

Ausnützungsfähigkeit. Tritt hierzu noch, wie bei der alfabetisierten Somatose, Geschmack- und Geruchsfähigkeit, welche es ermöglicht, das Mittel jeder Nährflüssigkeit ohne Beeinträchtigung ihres natürlichen Geschmackes auszusezzen, so kann man ein solches Präparat als das Ideal alter Diatetica bezeichnen. Nun kommt aber der Somatose überdies noch ein eminenter Vorzug zu, die einzige appetitanregende Wirkung, welche die bei sonst gefunder Verdauungsfähigkeit häufig gestörte Lust in kürzester Zeit steigert. Dadurch bringt sie eine rasche Hebung des Allgemeinbefindens, eine Zunahme der Kräfte und des Körpergewichtes auf natürliche Weise zu stande. [1373]

Eine gute Gesundheit und ein frisches Aussehen

Lassen Sie man nur durch reines Blut erlangen. Alle Hautausschläge, Verdauungsstörungen etc. röhren von einem ungefundnen Blute her. Um diesem Uebel vorzubeugen oder es zu befreien, mache man von Zeit zu Zeit eine Kur mit Holliez' echtem Aufschalenkrup. Dieses seit 27 Jahren beste Blutreinigungsmitel ist nur echt mit der Marke der „zwei Palmen“. In Flaschen zu Fr. 3.— und Fr. 5.— in allen Apotheken.

Hauptdepot: Apotheke Holliez in Murten.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. G. Sarmann in Beverstedt i. S. schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einer Patientin mit beginnender Jungenchwindsucht und großer körperlicher Schwäche, die eine Folge eines langen Kindbettfeuers war, mit sehr günstigem Erfolge angewandt. Der Appetit verbesserte sich zusehends, die Blutarmut nahm von Tag zu Tag sichtlich ab.“ Depos in allen Apotheken. [955]

L-Arzt Fch SpenglerElektro-Therapie (neue)Elektro-Komœopathie „Sauter“NaturheilkundeMassage — Schwed. Heilgymnastik.**Bodanita**

885]

Wolfhalden

Kt. Appenzell A.-Rh.

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr; von auswärtigen vorherige Anmeldungen erbeten.

Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Aus schwerer Sorge!

Arme, mittellose Eltern suchen eine wohltätige Familie, die geneigt wäre, ein gesundes Mädchen an Kindesstatt anzunehmen. Güttige Offerten übermittelt die Expedition d. Bl.

[1355]

Eine zweanzigjährige Tochter, auf deren guten Charakter man sich verlassen kann, die seit einigen Jahren im Post- und Telegraphendienst thätig ist, wünscht einige Zeit als Ausspannung einen Wechsel in der Beschäftigung, z. B. wäre sie befähigt und geneigt zur Aushilfe einer Hausfrau im Zimmerdienst, zur Besorgung größerer Kinder und für Nachhilfe in deren Schulaufgaben, sowie in Erteilung des Anfangsunterrichtes in der Musik und in der französischen Sprache, als Reisebegleiterin zu einer einzelnen Dame, Stelle anzunehmen und zur Zufriedenheit auszufüllen. Der Eintritt könnte auf Mitte Oktober geschehen. Gef. Offerten unter Chiffre W1356 befördert die Expedition.

[1356]

Une jeune fille désire se placer comme asservie chez une bonne lingère pour encore se perfectionner dans la broderie.

Adresser les offres à Madame Clerc, Rochefort, Neuchâtel.

[1358]

Zur Besorgung von Kindern und für Zimmerarbeit sucht ein junges Mädchen Stelle, das seit drei Jahren in solcher Weise bedient ist. Die Suchende kann Zeugnisse vorlegen und würde unter Umständen auch ins Ausland gehen. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Gef. Offerten unter Chiffre J1348 befördert die Expedition.

[1342]



Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhüttet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Dépôts in den Apotheken. [826]

Für Eltern

In der Villa Clocheton Nr. 5 bei Madame Kurz, Lausanne, finden noch 2 Töchter liebevolle Aufnahme zur Erlernung der französischen Sprache, sowie aller prakt. Handarbeiten. Bescheidene Preise. Auch würde eine Volontärin aufgenommen. Beste Referenzen von Eltern ehemaliger Zöglinge, sowie Prospekttesten zu Diensten.

**St. Galler Stickereien** für Damen- u. Kinder-Wäsche

auf Cambric, Nansouc, Mousseline und Madapolam (Naturelle-Stickerei). Beste Ausführung und billigste Preise. Reichhaltige Muster-Kollektion gerne zu Diensten.

1204 | (H16326)

J. P. Locher, St. Gallen.

Suppen-Würze
Bouillon-Kapseln

Suppen-Rollen
vergleichende Kostproben selber feststellen kann.

alle Spezerei- und Delikatess-Geschäften.

ermöglichen eine gute, gesunde Küche. Diese 3 Spezialitäten übertreffen an Qualität alle Nachahmungen, wie jedermann durch Stets frisch zu haben in

[1348]

Eine theoretisch und praktisch gründlich gebildete, in jeder Beziehung tüchtige und lebenserfahrene Frau aus guter Familie sucht entsprechende Beschäftigung und freundliches Heim. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Gefälle Anfragen unter Chiffre M1330 befördert die Expedition.

[1330]

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegreben muss das Porto für Rückantwort beigetragen werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Unerate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unserer Hand liegen.

Auf Unerate, die mit Chiffre bescheinigt sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visifixform beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften und Stellen suchendem fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Als Pflegerin und Stütze eines älteren, gebrechlichen Herrn oder pflegebedürftigen, alleinstehenden Dame wird von einer würdigen Vertrauensperson Stellung gesucht. Es würde mit Ausschluß der groben Reinigungsarbeiten ein kleiner Housstand, event. mit Gärtchen, selbständig besorgt. Die Suchende verfügt über ein vielseitiges, gediegenes Wissen und würde deshalb zur anregenden und verständigen Gesellschafterin und Stütze einer alleinstehenden, auf den häuslichen Verkehr angewiesenen Persönlichkeit eine gewünschte Hilfe sein können. Beste Referenzen. Gef. Offerten unter Chiffre A J1329 befördert die Exp. [1329]

Für eine gutgeschulte Tochter von 17½ Jahren, intelligent und von gutem Charakter und annehmenden, beschiedenen Wesens, wird eine Stelle gesucht entweder auf ein Bureau (da sehr gute Rechnerin), zur Nachhilfe für Kinder in den Schulaufgaben oder zur Stütze der Hausfrau in eine gediegene Familie (sehr tüchtig in jeder Handarbeit). Es wird auf eine Stelle in der französischen Schweiz reflektiert oder in einer Familie, wo das Französische die Umgangssprache ist. Das Ausland ist nicht ausgeschlossen. Es stehen der Suchenden die besten Referenzen zur Verfügung. [1363]

Sanatogen

**** Kräftigungs- und Auffrischungsmittel, namentlich für die Nerven. ****

Herr Dr. med. Pinko, Würzburg, schreibt: „Als alter Verehrer Ihres Sanatogen habe ich öfter Gelegenheit gehabt, ausserordentliche Erfolge mit Sanatogen zu bewundern bei Kindern, die, kurz gesagt, nicht weiterkommen wollten, sei es infolge von englischer Krankheit, scrophulöser oder sonst krankhafter Veranlagung.“

Zu haben in Apotheken und Drogerien. Viele hundert Atteste von Professoren und Aerzten.

Broschüre gratis und franko.

[1325]

Vertretung für die Schweiz: E. Nadolny, Basel.

Für junge Eheleute in Territet wird für Oktober eine junge Tochter aus guter Familie als (H 10437 L)

Volontärin gesucht.

Familienleben, Gelegenheit, Französisch zu erlernen. Man wende sich an Mme. E. Rouilly, Professeur, in Territet (Waadt). [1359]

Tochter aus guter Familie, Deutsch-schweizerin, 30 Jahre, in sämtlichen Haushalten bewandert, französisch sprechend, wünscht die Führung eines bessern Haushaltes zu übernehmen oder Stelle als Stütze der Hausfrau. Familienanschluss Bedingung.

Offeraten unter Chiffre OF 8293 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich. [1365]



Ersatz für Corsets.

Die Platinum Anti-Corsets verbinden die besten Eigenschaften einer Körperform mit tadelloser Figur und absoluter Behaglichkeit. [1008]

Wessner-Baumann
ST. GALLEN.
S. Zwygart, Bern.

Nervenseiden,
Schwächezustände, Dnarie, Pollitionen, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Magen-, Kopf- und Rückenleiden heilt schnell, dauernd und direkt nach bewährter Methode. Broschüre gratis und franko. [1132]
Kuranstalt Morgenstern, Waldstatt, Appenz.

CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und halthar.

Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg
Orange Pekoe Fr. 4.50 Fr. 5.—
Broken Pekoe „ 3.60 „ 4.—
Pekoe „ 3.30 „ 3.60
Pekoe Souchong „ 3.40

China-Thee, beste Qualität
Souchong Fr. 3.60, Kongon Fr. 3.60 per 1/2 kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [718]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann,
Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.

Reine, frische Nidel-Butter liefert gut und billig [140]
Otto Amstad in Beckenried (Unterw.).
„Otto“ ist für die Adresse notwendig.

Berner Kochkurse für Frauen und Töchter

gegründet 1889 vom

Kursleiter: Alex Buchhofer, Chef. Verfasser des „Schweizer Kochbuch“.

Lokal: Kirchgasse 2, vis-à-vis dem Münster, Bern.

Der nächste Kurs findet statt vom 23. September bis 25. Oktober. Für Auswärtwohnende Logis und Kost im Hause. Prospekte gratis und franko. (H 4186 Y)
Das „Schweizer Kochbuch“, prämiert mit goldenen Medaille der internat. Kochkunstausstellungen von Frankfurt a. M. 1900 und Paris 1901 kann bezogen werden, solid gebunden, gegen Fr. 11.50 in Buchhofers Musterküche, Kramgasse 9, Bern. Tramhalt Kreuzgasse. [1353]

Handels-Institut „Merkur“

Horw bei Luzern.

Besonders zu empfehlen für moderne Sprachen: Französisch, Italienisch, Englisch. Alle Sprachen werden von Lehrern der betreffenden Nationalitäten unterrichtet. Mässige Preise. Prospekte zu Diensten. [1320]

Prof. T. Villa.

Haushaltungsschule Château de Chapelles

s. Moudon.

Kurs vom 1. November 1901 bis 1. April 1902. Haushaltung, Küche, Weissnähen, Konfektion, Waschen und Glätten. Beschränkte Anzahl von Schülern. Preis 350 Fr., alles inbegriffen; auf Wunsch Französisch und Piano.

Verlangen Sie Prospekte und Referenzen. [1368]

Madame Pache-Cornaz.

Der seit

* zehn Jahren *

trotz aller Konkurrenz stetig wachsende Konsum der

Echten

Bergmanns Lilienmilch-Seife

auf die Schutzmarke
2 Bergmänner.

ist der
überzeugendste Beweis
für ihre 361
unübertreffliche Güte
als kosmetische Toilette-Seife.

Preis
per Stück.

Damen, Kinder und schwächliche Personen, die an

[1316]

Blutarmut, Bleichsucht

und den dahierigen Folgen leiden, finden in

(Za 2176 g)

Dennlers Eisenbitter

ein erfolgreiches Heilmittel. — Man konsultiere den Arzt.

Zu haben in allen Apotheken und Drogerien. —

Jedem Fläschchen ist ein Prospekt mit Gebrauchsanweisung beigelegt.

35jähriger Erfolg.

Viele ärztliche Zeugnisse.

Pension f. junge Töchter

Mme Cosandier, Landeron.

Gründliche Erlernung der französischen und englischen Sprache, Musik, Handarbeiten. Einführung in die Haushalte. Prächtige Lage. Familienleben. Preis 600 Fr. Prospektus von früheren Schülerinnen. (H 4390 N) [1336]

Mädchen-Pensionat

Clos Java 3, Lausanne

Französisch, Englisch, Musik, Zeichnen, Malerei, Haushaltung. Madame Friedrich Sandoz.

Campagne Bel-Air

Landeron (Neuchâtel).

Pension pour jeunes filles. Soins affectueux. Vie de famille. Parc. Prospective. Prix de pension Frs. 50. — par mois. Situation magnifique. Air salubre. Se recommandent (H 4150 N) [1312]

Mrs. Cruchaud.

Töchter-Institut „Flora“ Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch, franz. u. engl. Sprache. Musik u. allen Fächern. Referenzen v. Eltern d. Pensionärrinnen. Prospekte. Hochachtungsvollst. Frau M. Brühlmann-Heim.

Israelitisches

Knaben-Institut

Villa „Les Jordils“

Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung.

914] Direktor: B. Bloch.

Wichtig für Damen!

Sophie Koch's weltberühmtes Dépilatoire entfernt Gesichtshaare etc. unschädlich, schnell und glatt.

Depots: In Lausanne: Pharmacie Morin, Place de la Palud 21; Pharmacie Caselmann, Rue St. Pierre 17.

In Basel: in der „Schwarzwaldapotheke“ am Bad. Bahnhof. Droguerie Voigt „zum Baumlein“, Freiestrasse.

In Zürich: in der „Central-Apotheke“.

Sommersprossen

verschwinden in einigen Tagen. Garantiert unschädlich. Dose Fr. 2.50. Auch in Briefmarken. Zu beziehen nur direkt durch Frau Sophie Koch, Frankfurt a. M. [1202]

Lingerie.

Auswahlsendungen in brodierter Bandes und Entredoux für Damenwäsche und abgepasste Vorhänge versendet J. Engell, Broderies, Speisergasse 22, St. Gallen. [1298]

St. Gallische Stickereien

für Damen-, Kinder- und Bettwäsche, nur solide Ware, liefert franco und sendet Muster an Private die Fabrik von [1095]

Richard Engler
Niederuzwil, Kt. St. Gallen.

[857]



1811]

Gestickte
Tüll- u. Mousseline-

Vorhänge

Englische Vorhang-Stoffe

~ Etamine ~

Vorhanghalter
crème und weiss

(Zag 192) liefert billigst [898]
das
Rideaux-Versand-Geschäft

J. B. Nef

zum „Merkur“, HERISAU.

Muster franco. Angabe der Breiten erwünscht.

Telephon.

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.



Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem zur Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Konserven.

Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der Gläser nötig.

Praktischer, neu patentierter, verbesselter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrößen verwendbar ist.

Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen. [1278]

Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko.

E. Schildknecht-Tobler

ST. GALLEN.

Telephon Nr. 1072. Telephon Nr. 1072.

Modell 1899. + Patent 18516.



Sprachen- und Handelsinstitut „Gibraltar“

Thuring - Merian, Neuchâtel, Schweiz.

Gegründet 1860.

Gründliches Studium der Sprachen und der Handelsfächer. Vorbereitung für Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Beginn des Wintersemesters Mitte Oktober. Nähere Auskunft und Prospektus durch

A. Thuring, Direktor.

Damen-, Herren-, Knaben-

GRÖSSTES SPECIALGEGESELLSCHAFT DER SCHWEIZ.

LODEN J. NÖRR Führerstr. 77

Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc.

Meterweise! Massanfertigung. [917]

Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.

Perlige Jaquette- u. Taille-Costüme von 25 Fr. an.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt

Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Magenkranken

[1133] Nervenleidenden und Geschlechts-

leidenden gebe unentgeltl. ein Heil-
verfahren, resp. Heilmittel an, das mir
und vielen dauernde Heilung brachte.

Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommene

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2.—

Für die Kleine Welt à " .60

Koch- und Haushaltungsschule à " .60

Prompter Versand per Nachnahme.

Verlag und Expedition.

844]

Frauen- und Geschlechts- krankheiten, Periodenstörung, Gebär- mutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
Ennenda.

China - Wein

nützlich für jede Familie, liefert in beliebigen Quantitäten von 2 Liter an per Liter Fr. 2.50, 1/2 Liter Fr. 1.20 franco per Nachnahme.

G. Martin
Kirchenfeldstr. 6, Bern.



1245]

Conditorei-Ausstellung MANNHEIM 1901 Goldene Medaille
Rooschüz
ROOSCHÜZ & CO. BERN.

- = BONBONS
- = WAFFELN
- = BISCUITS
- = ZWIEBACKS
- = MARMELADEN

[1314]

H. Wiskemann-Knecht
Centralhof Zürich Centralhof
Spezial- haus
feiner Haushaltungsartikel Kunst- und Luxus-Gegenstände zu festen Preisen. Hervorragende Neuheiten passend für Hochzeits-Geschenke.
Kontrollierte Goldwaren. [1281]
Silber-Bijouterie, sibl. Tischgeräte, Bestecke, ⁹⁰⁰/₁₀₀₀ Dauerhaft versilberte, vergoldete, sowie nickelplattierte Metallwaren. Tischbestecke. Gediegene Kayserzinn-Geräte.
Paris 1900 Goldene Medaille.
Echte und imitierte Bronzen, Porzellan, Nippes. Feine Leder-Galeranerie, Fächer, Gürtel etc. Reich illustriert. Kataloge v. Kayserzinn u. versibl. Waren franko.

FÜR HAUSFRAUEN

FABRIK-MARKE
PHOENIX-LAUGE R.F.

Die Lessive „Phénix“ ist das vorzüglichste, älteste Waschmittel nur echt mit nebenstehender roter Fabrikmarke und dem Namen der einzigen Fabrikanten Redard & Cie. in Morges. Ueberall zu haben! Nachahmungen weise man zurück. (H 6800 L) [1200]

Verlangen Sie in allen Delikatess-, Spezereihandlungen und Drogérie-Geschäften

De Jong's holländ. Cacao

[1136] (königl. holländ. Hoflieferant)
Bekannt durch seine Billigkeit, seinen köstlichen Geschmack und feines Aroma. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.

Elastischer Corset-Gürtel für Damen, die einen starken Leib und starke Hüften haben, macht eine elegante, schlanke Figur, kann leicht an jedem Corset befestigt werden, kein Annähen notwendig, bequemes, angenehmes Tragen, ist Frauen nach der Entbindung besonders zu empfehlen. Hüftweite angeben.
Detail-Preis 8 Fr.
Zu beziehen durch die Gummi-Wirkerei Hofman in Elgg (Kt. Zürich).
Ohne Gürtel: Starke Figur!
Mit Gürtel: Schlanke Figur!

Flaum-Steppdecken-Fabrikation

von Carl Müller in Burgdorf.
Maschinenbetrieb mit eigenen patentierten Maschinen.
BILLIGSTE BEZUGSSQUELLE
für Flaum-Steppdecken in allen Genres und Stoffgattungen. Grosse Auswahl, gediegene, neue Dessins. [1647]
Reichhaltige Musterkollektion, sowie illustrierter Katalog und Prospecktausgabe. NB. Das Umräumen von Divet in Steppdecken wird prompt und billigst besorgt.

Ischias, Hüftweh.

Ich war sieben Monate lang mit Ischias, Hüftweh in Hüfte und Bein rechts behaftet und gebrauchte vieles, was mir angeraten und verordnet wurde, aber umsonst. Nur derjenige, welcher selbst an d. Leiden gelitten hat, kann die Qualen ermessen, welche ich in dieser Zeit ausgestanden. Zu meinem Glücke schrieb ich, durch Zeitungsinserate aufmerksam gemacht, an die Privatpoliklinik in Glarus, welche sich meiner annahm, mich eine Zeit lang br. behandelt und mich heilte. Schmerzen, Steifigkeit u. Mattigkeit sind gänzl. verschw., und das Arbeiten geht so leicht von statthen, wie je zuvor. Ich kann daher dieser Anstalt das beste Lob erteilen. St. Antonien i. Prättigau, 22. März 1900. Peter Buol, Bauübern. Die Richtigkeit dieses Zeugn. besch.: St. Antonien, Ascharina, 22. März 1900. Per Gemeindepräs.: Christ. Buol. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [623]

Walliser Trauben

garantiert erste Auswahl, à Fr. 3.50 per 5 Kg. brutto fr. geg. Nachn. [1370]
Postablage Salgesch (Wallis).

Specialhaus für [1351]
Vorhang- & Etamin-
Stoffe
Moser & Cie.
z. „Trüle“, Bahnhofstrasse
Zürich.
Eigene Stückereifabrikation und
Aleinverkauf
erstklass. Fabrikate v. anerkannter
Fabrik. Von Zöglicht. u. Neuherrn.
Riesige Auswahl in allen
Genres u. Breiten,
überrasch. billige Preise
Muster umgehend zu Diensten.

Sternit bezogt ich gerne, daß ich durch den Verbrauch der Woppischen Kur von einem mehr lädtigen chronischen Magenleiden vollständig geheilt wurde. Ich habe darüber berichtet in der "Stern" Woppa Star am Ende habe ich nichts mehr gehabt. Ich glaube, meinen Dokt. nicht helfen, abtragen zu können, als daß ich allen Magenleidenden der guten Rat ertheile, sich försichtlich an Herrn Dr. K. R. Woppa in Heide, Oststein, zu wenden, berücksichtigt wird, obermann ohne Kosten ein Buch und Fragebogen gesandt.

Fr. Niederberger-Arzt im Rothorn in Staas, St. Unterwalden. [756]

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenblitter von Joh. P. Mosimann, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichschatz, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung. [1266]

Fordert **gutes Aussehen** gesund u. E lust
Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchs-
anweisung zu haben in all-n Apotheken
(H 3200 Y)

Depot von echt indischem Thee

in Originalpaketen à 1.50, 2.—, 2.25, 2.75 u. 3.25 per 1/2 engl. Pfd.

Steiger-Birenstihl

Nachfolger von Anna Birenstihl-Bucher Kreditanstalt, I. St. Speisergasse 12, St. Gallen.

Weisse Piemonter - Trauben
das Kistchen von 4 Kg. Fr. 2.75
Rote Tessiner - Trauben
Kistchen von 5 Kg. 2 Fr. von 10 Kg. Fr. 3.75
Prima Pfirsiche
das Kistchen von 5 Kg. Fr. 2.75 franko gegen
Nachnahme. (H 2676 o) [1366]

Pompeo Brunelli in Lugano.
Jordan & Cie.
Bahnhofstr. 60 Zürich.
Special-Geschäft für echte Loden engl. Chevys — Covertcoat Homspuns. [1973] Maassanfertigung. Jaquette- und Tailleur-Costume (Genre tailleur) Mantel. Annahme jeden Stoffes zur Verarbeitung.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [846]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Flurys
Fussschweiss-Pasta
Schachtel gegen Nachnahme à Fr. 3.75
durch den Erfinder [1987]
V. Flury, Fabrikant, Biel (Bern).
Prospekte gratis und franko.

Echt amerikanische Petrol-Gas-Herde mit und ohne Dichten

ausserst sparsam im Verbrauch, sehr leicht rein zu halten. Enorme Hitzeentwicklung, regulierbar. Explosion ausgeschlossen. Herde 1—4 Brenner, resp. Löcher. [1280]
Wirtschaften und Privaten bestens empfohlen. Prima Referenzen und Zeugnisse.
Generalvertretung:
J. G. Meister
vorm. Schenk-König & Co.
Zürich V, Hottingerstrasse 38.
Prospekte gratis und franko.

Besser als alles Andere

für Gross und Klein, namentlich für Kinder, Blutarme und Magenkränke
Ein tausendfach bewährtes und ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel

ist eine Tasse [128]

REINER HAFER-CACAO

Marke weisses Pferd

Nur echt: in roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30
in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20

Von keiner Konkurrenz erreicht!

Erste schweizer. Hafercacao-Fabrik Müller & Bernhard, Chur.